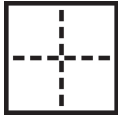


GOTTESDIENSTE



Glaubenskirche:
Sonn- und feiertags
um **10 Uhr**

Kindergottesdienste:
2. und letzter Sonntag
im Monat

**Ghanaische Gemeinde in
der Glaubenskirche:**
sonntags um **12.30 Uhr**
Reverend Seth Adzokatse
(0699/188 777 89)

An **5. Sonntagen** im Monat
feiern österreichische und
ghanaische Gemeinde ge-
meinsam um **10 Uhr** Gottes-
dienst.

Heilandskirche:
(Evang. Friedhof neben
3. Tor des Zentralfriedhofs)
Nur zu Festtagen!



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Familiengottesdienst
SO, 3.12., 10 Uhr, anschl.
Kirchenkaffee

Adventgottesdienst
mit Singkreis
SO, 10.12., 10 Uhr

Abendgottesdienst
„Weihnachten ohne dich“
SO, 17.12., 17 Uhr

Abendgottesdienst
Gottesdienstreihe an der U3
SO, 18.3., 18.30 Uhr



Christvesper
Für Kinder und alle anderen
SO, 24.12., 17 Uhr

Christmette
SO, 24.12., 23 Uhr

Christfest
MO, 25.12., 10 Uhr

Altjahresgottesdienst
mit persönlichem Segen
SO, 31.12., 10 Uhr

Neujahrsgottesdienst
Mit Sekt-Empfang
MO, 1.1., 17 Uhr

TERMINE UND KREISE



BIBELSTUNDE
2. MI im Monat um 15 Uhr:
13.12., 10.1., 14.2., 14.3.



SINGKREIS
Proben MI um 18 Uhr
Infos:
hiron.imaizumi@yahoo.de



SENIORENRUNDE
(Kaffee, Kuchen, Plaudern)
1. MI im Monat um 14.30 Uhr
6.12., 3.1., 7.2., 7.3.

MITTWOCHRUNDE
(Kaffee, Kuchen, Vortrag)
3. MI im Monat um 15 Uhr
20.12., 17.1., 21.2., 21.3.



FRAUENTREFF
3. FR im Monat um 18.30 Uhr
15.12., 19.1., 16.2., 16.3.
Infos: E. Ourada
(0699/109 518 47)



KRABEL-TREFF
jeden DI von 9-11 Uhr

KRABELGOTTESDIENST
3. SO in geraden Monaten
um 10.30 Uhr
17.12., 18.2.



KONFI-PROGRAMM
2. und 4. FR im Monat
von 17-19 Uhr
KONFI-CLUB (open space für
alle Jugendlichen)
2. und 4. FR im Monat
von 19-20 Uhr
beides 22.12., 12.1., 26.1.,
23.2., 9.3., 23.3.

FREUD UND LEID



GESTORBEN
Karl Nikolini (70)



Immer bestens informiert mit
dem **Sonntagsgruß**. Einfach
im Pfarramt bestellen und Sie
erhalten aktuelle Infos zu Got-
tesdiensten und Terminen
bequem in Ihre Mailbox!

Oder Sie besuchen unsere
neue Website
www.glaubenskirche.at.
Im Eventkalender finden Sie
alle Termine übersichtlich
zusammengefasst - so ver-
passen Sie nichts im Gemein-
deleben!

KONTAKT

Glaubenskirche
Braunhubergasse 20, 1110 Wien
T: 01/749 12 04
pfarramt@glaubenskirche.at
Kanzlei: MO, MI, FR 9-11 Uhr
Web: www.glaubenskirche.at
Spendenkonto:
Raiffeisenlandesbank NÖ-W
IBAN AT45 3200 0000 1036 3141

Pfarrerin
Maria Katharina Moser
T: 0699/18877755
maria.moser@glaubenskirche.at
Pfarrerin
Anna Kampl
T: 0699/18877756
anna.kampl@glaubenskirche.at
Sprechstunden nach Vereinbarung

Medieninhaber, Herausge-
ber, Redaktion: Evang.
Pfarramt A.B. Wien-
Simmering,
Braunhubergasse 20,
1110 Wien
Hersteller: druck.at
Druck- und HandelsgmbH,
Aredstraße 7,
2544 Leobersdorf



GEMEINDE BRIEF

EVANGELISCHE
PFARRGEMEINDE A.B.
WIEN-SIMMERING
NR. 4 / DEZEMBER 2017

Reformationsjubiläum 2017 - bis hierher und weiter

2017 war ein Jahr voller Höhepunkte. Für uns in Simmering waren der Festgottesdienst und das Straßenfest am 31. Oktober ein besonderer Höhepunkt und der krönende Abschluss der Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum.

Im Jubiläumsjahr haben die evangelischen Kirchen die Impulse, die von der Reformation als Freiheitsbewegung ausgingen und ausgehen, ins Bewusstsein gerufen. Und sie haben gezeigt, dass wir Evangelische Verantwortung für das Ganze der Gesellschaft übernehmen. Deshalb hat unsere Gemeinde beim Straßenfest dazu eingeladen, Thesen für ein gutes Zusammenleben in Simmering zu formulieren und an eine Tür zu nageln.

44 Thesen sind es geworden – hier ein Auszug daraus: „Jede Stimme soll gehört werden, denn jede Meinung zählt in einer Demokratie wie Österreich. * Das Gute im anderen sehen. * Jeder und jede braucht eine Heimat. Wir in Simmering begegnen einander gastfreundlich. * Religionsfreiheit ist wichtig. Gemeinsame Gottesdienste und Feste stärken das Gemeinschaftsgefühl auch religionsübergreifend. * Die Voraussetzung für das Zusammenleben ist die gegenseitige Anerkennung und der Respekt. * Jeder Mensch, egal mit welcher sexuellen Orientierung geboren, hat das Recht auf angstfreie Verwirklichung einer Partnerschaft. Wir in Simmering behandeln



Thesen für ein gutes Zusammenleben in Simmering (Bild: M.K. Moser)

Menschen jeglicher sexueller Orientierung gleich respektvoll in Wort und Tat. * Chancengleichheit für alle Simmeringer Kinder. * Jeder Mensch ist anders und gut – Ebenbild Gottes. Wir setzen uns in Simmering dafür ein, multikulturelle Diversität und Individualität zuzulassen und zu fördern. * Den Reichtum der Vielfalt sehen und wertschätzen! * Im Gespräch bleiben und dem Gegenüber gut zuhören!“

Es war ein bewegtes Jahr. Reformation bewegt (so das Motto des großen Festes am 30.9., zu dem 18.000 Menschen auf den Rathausplatz gekommen sind) – nicht nur im Jubiläumsjahr, auch weiterhin.

Eure Pfarrerinnen

Anna Kampl und Maria Katharina Moser

Alle Thesen und mehr Fotos auf
www.glaubenskirche.at/reformationsjubilaeum-2017

DANKE!

Für die Unterstützung unseres Festes durch Subvention, Geldspenden und Sachspenden danken wir: MA 7 – Stadtteilkultur und Interkulturalität, der Bezirksvorstehung Simmering, der Firma Ströck, der Firma Berger, der Pizzeria Perla sowie ÖHTP.

Gestalten Sie mit!

Kirche ist Gemeinschaft. Das Leben der Gemeinschaft will gestaltet werden – und zwar gemeinsam. Daher sind in der Evangelischen Kirche Teilhabe und Partizipation wichtig. Das zeigt sich im gemeinsamen Feiern des Gottesdienstes, im gemeinsamen Gespräch in den verschiedenen Runden, im Mithelfen bei Kirchenkaffee und Festen. Das zeigt sich aber auch darin, dass wichtige Entscheidungen in Gremien getroffen werden. Kirche ist Gemeinschaft. Das Leben der Gemeinschaft will gestaltet werden – und zwar demokratisch.

In der Gemeinde werden die wichtigen Entscheidungen von der Gemeindevertretung und vom Presbyterium getroffen. Die Gemeindevertretung (kurz GV) ist sozusagen unser Parlament. Sie wählt aus ihrer Mitte Presbyter und Presbyterinnen, die quasi die Regierung bilden. Im Frühjahr 2018 wählen wir eine neue Gemeindevertretung. Wir wollen schon jetzt über die GV-Wahl informieren und vor allem alle einladen, sich zu überlegen, ob sie in der GV mitmachen und kandidieren wollen.

Aufgaben der GV

Die Gemeindevertreter/innen treffen sich zu zwei bis drei Sitzungen im Jahr. Bei diesen GV-Sitzungen beraten und beschließen sie grundsätzliche Fragen des Gemeindelebens. Sie wählen die Presbyter/innen und die Rechnungsprüfer/innen aus ihrer Mitte. Sie behandeln den Jahresbericht des amtsführenden Pfarrers und genehmigen den Rechnungsabschluss sowie den Haushaltsplan. Wenn es ansteht, beschließen sie Änderungen der Gemeindeordnung und treffen Beschlüsse über Errichtung von Stellen für Angestellte, Vermögen und Gebäude.

Es ist schön, wenn sich GVs über die Teilnahme an den Sitzungen hinaus in den verschiedenen Teams und Runden oder bei Veranstaltungen und Aktivitäten einbringen. Wichtig ist: Jede und jeder engagiert sich nach seinen oder ihren Möglichkeiten. GV zu sein, ist kein Leistungswettbewerb. Darum ermuntern wir auch jene zur Kandidatur, die befürchten, dass sie sich im Vergleich zu anderen nicht so viel einbringen können. Jeder Beitrag ist willkommen, jede Kandidatin und jeder Kandidat ist willkommen!

Weil es sinnvoll ist!

Gemeindevertreter oder Gemeindevertreterin zu sein, ist nicht nur eine demokratisch wichtige Aufgabe. Es ist auch auf der persönlichen Ebene sinnvoll. Warum genau ist es für aktuell amtierende Gemeindevertreter/innen sinnvoll, in der GV mitzumachen? Hier ein paar Stellungnahmen: „Weil ich meine Begabung und mein Wissen einbringen kann.“ „Ich kann etwas Gutes für meine Gemeinde tun. Ich kann mitbestimmen.“ „Weil ich der Gemeinde so etwas zurückgeben kann.“ „Weil ich den Anschluss und den Überblick an/über das Geschehen in der



Gemeindevertretung 2018 Wählen in Freiheit und Verantwortung

Gemeinde nicht verliere und die Gemeinschaft der GV schätze.“ „Nach einer persönlichen Konversion habe ich in der Glaubenskirche ein neues Zuhause gefunden, wo ich auch Verantwortung übernehmen und mitgestalten möchte.“ „Weil der Teamgeist in der GV sehr stark ausgeprägt ist.“ „Weil in der gemeinsamen Arbeit das Gemeinleben intensiver wird, weil es die coole Gemeinde wert ist, weil sich einzubringen es einfach bringt.“ „Ich gehöre dazu, bekomme einen Einblick in das Leben der Gemeinde und kann es aktiv beeinflussen. Ich kann meine Stärken einbringen.“ „Ich bewerbe mich als Kandidat für die künftige Gemeindevertretung und das trotz meines Alters. Fast unnötig zu sagen, dass ich besonders für die ältere Generation tätig sein will.“

Wie funktioniert die Wahl?

Wahltermine sind **Sonntag, 15. April, 11.15-12.15 Uhr** und **Sonntag, 22. April, 11.15-12.15 Uhr**. Es kann auch per Briefwahl gewählt werden, die genauen Infos dazu gibt es im nächsten Gemeindebrief. Aktiv wahlberechtigt sind Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben sofern sie konfirmiert sind, sowie alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Passiv wahlberechtigt (wählbar) sind Gemeindeglieder, die mind. 18 Jahre alt sind und ihre vorgeschriebenen Kirchenbeiträge bezahlt haben.

Im nächsten Gemeindebrief wird die Liste der Kandidaten und Kandidatinnen, der so genannte Wahlvorschlag, veröffentlicht. Die Kandidaten und Kandidatinnen stellen sich auch auf www.glaubenskirche.at sowie auf einem großen Plakat im Gemeindesaal vor.

Wie kommt es zu einem Wahlvorschlag? Das Presbyterium erstellt einen Wahlvorschlag. Außerdem kann jedes Gemeindeglied weitere Personen zur Aufnahme in den Wahlvorschlag nominieren. Die Nominierung bedarf der Unterstützung von 16 wahlberechtigten Gemeindegliedern. Vier Wochen vor der Wahl prüft das Presbyterium die Nominierungen und erstellt den endgültigen Wahlvorschlag.

Das Presbyterium bittet alle Gemeindeglieder, Personen vorzuschlagen. Das geht ganz unbürokratisch, sprechen Sie einfach einen Presbyter oder eine Pfarrerin an und nennen Sie einen Namen – gerne auch den eigenen! Wir werden die Personen dann fragen, ob sie bereit sind zu kandidieren.

Pfarrerin Maria Katharina Moser

Personelles

Liebe Gemeinde, wie viele sicher schon gehört haben, hat mich der Diakonische Rat zur Nachfolgerin von Michael Chalupka als Direktorin der Diakonie Österreich gewählt.

Mir ist wichtig, euch zu sagen, dass ich mich nicht von mir aus beworben habe um dieses Amt. Ich wurde nominiert. Eine Nominierung ist eine große Ehre und auch eine Verpflichtung – und so habe ich beschlossen, sie anzunehmen und mich der Wahl zu stellen. Jetzt sehe ich der neuen Aufgabe mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen. Mit einem weinendem, weil das bedeutet, dass ich Simmering als Pfarrerin verlassen muss. Gott sei Dank ist noch ein wenig Zeit. Mein neues Amt beginnt am 1.9.2018. Die 100%-Pfarrstelle wird ausgeschrieben. Wir planen, die PfarrerInnen-Wahl gleichzeitig mit der Gemeindevertretungswahl durchzuführen. Nähere Infos dazu im nächsten Gemeindebrief.

Zwei Herzen wohnen, ach! in meiner Brust – eines schlägt für die Diakonie, eines für die Gemeinde. Und es wird immer für Simmering schlagen!

Eure Pfarrerin Maria Katharina Moser

Danke!

Wir danken allen, die im Rahmen des Spendenpuzzles „1000 Wörter für die Glaubenskirche“ für unsere neue Tonanlage gespendet haben! Wir haben es fast geschafft, 795 Wörter wurden bereits gespendet, es fehlen noch 205. Vielen Dank im Voraus für Ihre weiteren Spenden!

Krabbel-Treff

NEU: Jeden **Dienstag** laden wir von **9-11 Uhr** alle Krabbelkinder mit ihren Mütter, Väter, Omas, Opas, Onkel, Tanten, usw. ein zum gemütlichen Krabbel-Treff in unserem Kigo-Raum.

Kinder haben Rechte! Kindertheologischer Workshop

Kinder haben Rechte. Was heißt das? Welche Rechte sind das? Warum gibt es sie und seit wann? Wir möchten uns

mit dem Thema Kinderrechte beschäftigen und gemeinsam reden, singen, zeichnen, basteln, jausnen. Workshop am **Samstag, den 2.12., 15-17 Uhr**. Am **Sonntag, den 3.12., um 10 Uhr** präsentieren wir unsere Ideen und Werke im Familiengottesdienst.

Advent-Basteln

Klein und Groß sind herzlich eingeladen zum Advent-Basteln am **Freitag, den 8.12., von 14.30–17 Uhr**.

Adventkonzert Ghana Minstrel Choir

Alle Jahre wieder ... singt der Ghana Minstrel Choir am 3. Adventsamstag Weihnachtslieder. Herzliche Einladung zum Adventkonzert am **Samstag, den 16.12., um 19 Uhr** in der Glaubenskirche!

Abendgottesdienst „Weihnachten ohne dich“

Ein Gottesdienst für alle, die in dieser Zeit der Freude, des Feierns, der Familientreffen und der Geborgenheit jemanden schmerzhaft vermissen am **Sonntag, den 17.12., um 17 Uhr**.

Weltgebetstag

Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag für die Einheit der Christen wird am **Dienstag, den 23.1., um 19 Uhr** in der Pfarrkirche St. Laurenz der Gemeinde Altsimmering (Ende der Kobelgasse) gefeiert.

Abendgottesdienste an der U3

Die evangelischen Gemeinden an der U3 starten im Jänner eine gemeinsame Gottesdienstreihe. An jedem **3. Sonntag im Monat** lädt eine andere Gemeinde ein zum Abendgottesdienst um **18.30 Uhr**: am **21.1.** in der Lutherischen Stadtkirche (1., Dorotheergasse), am **18.2.** in der Auferstehungskirche (7., Lindengasse) und am **18.3.** bei uns in der Glaubenskirche.

WIR GRATULIEREN!

Zum 70. Geburtstag: Michael Klooss, Adalbert Kuhn, Monika Mayer

Zum 75. Geburtstag: Mathilde Matiegovsky, Elisabeth Pones, Monika Honsel, Christine Dolezal, Christine Fukatsch, Margit Kampel, Peter Feller

Zum 80. Geburtstag: Friedrich Gröger, Elisabeth Rath, Hubert Friese

Zum 81. Geburtstag: Johann Kittelberger, Dora Kuzela, Dr. Siegfried Tagesen, Leopoldine Wiener

Zum 82. Geburtstag: RegR. Erich Schieder, Helmut Kaplan, Ernestine Forster, Theresia Neckar

Zum 84. Geburtstag: Gertrude Vaterle, Emma Leutl, Elisabeth Voegtle

Zum 87. Geburtstag: Wilhelm Titz

Zum 89. Geburtstag: Margarete Karas, Hermine Lilg

Zum 90. Geburtstag: Erna Rüdiger, Dr. Christa Biron

Zum 91. Geburtstag: Hedwig Marusak, Theresia Lyford

Zum 92. Geburtstag: Elisabeth Krämer, Margarete Schmid, Friederike Seichter, Otto Kulhavy

Zum 94. Geburtstag: Charlotte Weinbauer, Annemarie Mitscha, Dkfm. Dir. Ernst Schmickl

Zum 95. Geburtstag: Stefanie Schnepf

Viel Glück und viel Segen auf allen Ihren Wegen!